

## UNSERE THERAPIEGRUPPEN

Im Rahmen unserer Gruppentherapien lernen Patientinnen und Patienten, die eigene Erkrankung besser zu verstehen und zu bewältigen. Sie profitieren außerdem vom Austausch mit anderen Betroffenen.

### Wir bieten folgende Gruppen an:

- ▶ Depressionsgruppe
- ▶ Skillstraining für Borderlinepatienten
- ▶ Psychoedukationsgruppe – Gruppe für Eltern mit emotionaler Instabilität und Borderline-Mütter
- ▶ Entspannungsgruppe
- ▶ Psychoedukationsgruppe für Psychosepatienten
- ▶ ACT (Akzeptanz- und Commitmenttherapie)-Gruppe
- ▶ Emotionsgruppe
- ▶ Metakognitive Gruppe
- ▶ Psychodynamische Gruppe
- ▶ Trauma-Stabilisierungsgruppe
- ▶ Angstbewältigungsgruppe
- ▶ Übungsgruppe (Selbstsicherheitstraining)
- ▶ Burn-out-Gruppe
- ▶ Psychoonkologiegruppe



## KONTAKT

### ANMELDUNG

**Telefon:** 09158 926-2202

Frankenalb-Klinik Engelthal  
Psychiatrische Institutsambulanz  
Reschenbergstraße 20  
91238 Engelthal

**Telefax:** 09158 926-3203

institutsambulanz.frankenalb@bezirkskliniken-mfr.de

### LEITUNG

**Chefarzt:** Prof. Dr. Thomas Kraus

**Oberärztin:** Dr. Konstantina Pfarrer

### ÖFFNUNGSZEITEN

**Mo. bis Fr.:** 7.45 bis 16.30 Uhr

F017 / Stand 07\_2020

### Weiterführende Informationen

**Unser Behandlungsangebot:**  
[www.bezirkskliniken-mfr.de/engelthal](http://www.bezirkskliniken-mfr.de/engelthal)

**Erklärungen zu den verschiedenen psychiatrischen Krankheitsbildern:**  
[www.bezirkskliniken-mfr.de/diagnosen](http://www.bezirkskliniken-mfr.de/diagnosen)

## Psychiatrische Institutsambulanz

Frankenalb-Klinik  
Engelthal



### WEN BEHANDELN WIR

Die Psychiatrische Institutsambulanz behandelt intensiv und umfassend Erwachsene mit psychischen Erkrankungen, wie depressiven Störungen, Psychosen, Ängsten, Zwängen, Suchterkrankungen, Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen.

### UNSERE AUFGABEN

In der Institutsambulanz behandeln wir Patientinnen und Patienten im multiprofessionellen Team, bestehend aus Ärzten, Psychologen, Pflegekräften, Therapeuten, Sozialpädagogen und medizinischen Fachangestellten. Die Ziele unserer Behandlung sind: Suizidprophylaxe, Stabilisierung der Patienten, Vermeidung eines stationären Aufenthalts, Stärkung der Autonomie und Selbstständigkeit, Erhalt des sozialen Umfelds (Familie, Arbeit, usw.).



Zunächst findet eine umfassende psychiatrische und psychologische Diagnostik statt.

Im Anschluss daran folgen individuell:

- ▶ Medikamentöse Behandlung
- ▶ Gesprächspsychotherapie im Bereich Tiefenpsychologie und Verhaltenstherapie im Einzelgespräch und/oder in der Gruppe; möglich ist auch eine Videosprechstunde
- ▶ Motivation zu angemessener Bewältigung von Krankheit und Krise
- ▶ Gruppentherapie zur Förderung der sozialen und persönlichen Kompetenz sowie des Krankheitsverständnisses
- ▶ Psychoedukation
- ▶ Training von lebenspraktischen Fähigkeiten, Emotionen, Skills, Kognitionen
- ▶ Beratung und Begleitung von Patientinnen und Patienten sowie Angehörigen
- ▶ Ambulante Teilnahme an der kreativen Therapie/ Bewegungstherapie/Musiktherapie/Kunsttherapie
- ▶ Fachpflegerische Hausbesuche
- ▶ Sozialpädagogische Beratung mit Vermittlung weiterführender psychosozialer Angebote

